

STRIETWÄLDER BLÄTTCHEN



SG-Kegler erfolgreich:

Caroline Haberkorn 2. Hessenmeisterin
Herbert Bollmann 3. Deutscher Meister



Tolle Erfolge für die SG-Kegelabteilung bei den Junioren-Hessenmeisterschaften und Deutschen Mannschaft-Senioren A-Meisterschaften. Weiteres im Heft.

Fußball-Bezirksliga Ufr. West:

SG schafft nach 6 Siegen Klassenerhalt

Bezirksligaspiel am 25. April 2004
SG - Eintracht Leidersbach 5:1

Ein immens wichtiger Sieg gelang gegen die Männer vom „Kleiderschrank-Dorf“. Doch zu Beginn merkte man auf Seiten der SG noch nicht um was es ging. M. Höhn hatte bereits in der 3. Minute das 0:1 auf dem Fuß. Aber Sven Durschang spitzelte das Leder gerade noch zur Ecke. Erst nach dem 1:0 von Marco Lohr in der 21. Min. nach

schöner Vorarbeit von Alexander Martin spielte die SG gefälliger. Folgerichtig fiel auch das 2:0 durch Youngster Serkan Bulamacci. Zunächst flankte er selbst zu Jochen Kullmann von links nach rechts, lief selbst in den Strafraum und erwartet dort die Flanke von J. Kullmann. Diese kam auch und Serkan lochte ein zum 2:0 (31.). So blieb es bis zur Pause. Nach dem Wechsel tat sich zunächst nicht viel. Erst nach einem herrlichen Pass von Frank Fischer war M. Lohr (62.) erneut

zur Stelle und vollendete zum 3:0. Kampflös wollte sich Leidersbach nicht ergeben und prompt fiel auch in der 69. Min. das 3:1 durch Ünver Okay. Jetzt wackelte die SG ein wenig. Als aber in der 80. Min. das 4:1 geschossen wurde, erlahmte der Kampfgeist der Spessartler. Jochen Kullmann schloss nach einem von ihm getretenen Freistoß und folgendem Doppelpass mit Frank Fischer erfolgreich ab. Steffen Stegmann gelang mit seinem ersten Ballkontakt, nachdem er erst für S. Bulamacci eingewechselt wurde der letzte Treffer zum 5:1 Endstand. Nach diesem Sieg ist man nur noch einen Punkt vom Nichtabstiegsplatz entfernt. Die Mannschaftsaufstellung: Björn Diller, Sven Durschang, Tobias Hock, Horst Fisch, Christoph Regh (82. Alexander Deibert), Michael Benner, Alexander Martin, Jochen Kullmann, Marco Lohr, Serkan Bulamacci (87. Steffen Stegmann), Frank Fischer (89. Adrian Brehm), Sebastian Trocki u. Tobias Speer u. ETW. Christian Wolf alle n.e. Schiedsrichter: Dr. Heribert Zull (Egenhausen), SRA 1: Reinhard Fick (Bergheinfeld), SRA 2: Roland Wächter (Röthlein).

A-Klasse Untermain - 25. April 2004

SG - Eintracht Leidersbach 4:1

Gegenüber Schweinheim war Wiedergutmachung angesagt. So spielte man von Anfang an konzentriert. Allerdings war der Gegner auch wesentlich schwächer, als der BSC eine Woche zuvor. Nach dem 2:1 Anschlusstreffer(57.) musste man bis zur 74. Minute warten, ehe das entscheidende 3:1 fiel. Vorstand Carsten Wengerter musste wegen eines Bänderrisses in der 43. Minute ausgetauscht werden. Die Mannschaftsaufstellung: Christian Wolf, Carsten Wengerter (43.

Björn Baunach), Kai Sommer, Michael Brylla, Roland Perian, Norbert Hollstein, Manuel Rosenberger, Asur Narsap, Michael Zentgraf, Tarik Boukenbouch, Daniel Karadza. Torschützen: 2x Tarik Boukenbouch (30. u. 74.), D. Karadza (55.) Asur Narsap (81.). Schiedsrichter: Orth (TSV Höchst).

Bezirksligaspiel am 2. Mai 2004

Eintracht Straßbessenbach - SG 2:3

Wieder ein kleiner Schritt zum Klassenerhalt. Nach dem 6:0 Heimsieg gelang auch in „Straß“ ein ungemein wichtiger Sieg, der auf Grund der Leistungssteigerung in der zweiten Hälfte auch verdient war. In der ersten Hälfte hatte die SG kaum was zu bestellen. Logische Konsequenz die 1:0 Führung durch F. Jordan per Kopfball in der 37. Min. Praktisch im Gegenzug egalisierte die SG. Marco Lohr´s Freistoß, links seitlich versetzt ca. 3m außerhalb des Strafraumes, ging an Freund und Feind und am Straßer Keeper vorbei ins lange Eck zum 1:1. So hieß es zur Pause für die SG schmeichelhaft Unentschieden. Nach dem Wechsel ein ganz anderes Bild. Die SG übernahm immer mehr das Kommando und folgerichtig fiel das 1:2 durch Christoph Regh´s fulminanten Schuss aus ca. 28m (69.). Vom Innenpfosten klatschte der Ball ins Tor. Ein wunderschöner Treffer. Nach einer Flanke in den Strafraum der Straßbessenbacher piff SR Zaeteri aus Martinsheim Foulelfmeter für die SG wegen einer Rempel. Alexander Martin schnappte sich das Leder und es hieß 1:3. Doch durch eine Missverständniss zwischen Spielertrainer Horst Fisch und Keeper Björn Diller fiel postwendend der Anschlusstreffer zum 3:2 (81.). Was jetzt kam war Kampf pur bei der SG. Mit Glück und Geschick rettete man den

Verkauf und Kundendienst von
Elektro-Haushaltsgroßgeräten:
Waschmaschinen · Trockner · Spülmaschinen
Kühlgeräte · Dunstabzug u. Elektroherde



ELEKTRO-SERVICE
Rolf Aulbach

Behlenstraße 27 · A´burg-Damm

Telefon und Fax: 06021/4138 88

Montag bis Samstag: 9 - 13:00 Uhr

und

**Ersatzteil-
Shop für:**

MIELE - Bauknecht - Blomberg

AEG - Bosch - Siemens - Zanker

u.s.w.

Sieg über die Zeit. Die Mannschaftsaufstellung: Björn Diller, Sven Durschang, Tobias Hock (83. Tobias Speer), Horst Fisch, Christoph Regh, Michael Benner, Alexander Martin, Jochen Kullmann (72. Adrian Brehm), Marco Lohr (69. Steffen Stegmann), Serkan Bulamacci, Frank Fischer, ETW. Christian May n.e. Schiedsrichter: Fikret Zaeteri (Martinsheim), SRA 1: Christian Ruft (Großlangheim), SRA 2: Martin Estenfelde (Stadtschwarzach).

A-Klasse Untermain - 2. Mai 2004

Eintr. Straßbessenbach II - SG II 5:1
Bis zur Halbzeitpause konnte man das Spiel noch offen gestalten. Aber nach den zwei unnötigen gelb-roten Karten für Manuel Rosenberger und Tarik Boukenbouch war die Messe gesungen. Wiedermur konnten zwei A-Juniorenspieler nämlich Vitali Lemke u. Christian Bernhard ihr Debüt geben. Die Mannschaftsaufstellung: Christian May, Michael Zentgraf, Michael Brylla, Roland Pe-rian, Vitali Lemke, Norbert Hollstein, Manuel Rosenberger, Asur Narsap, Sebastian Trocki, Tarik Boukenbouch, Daniel Karadza. Torschütze: D. Karadza (20.). Schiedsrichter: Curtius (Würzburg).

Bezirksligaspiel am 8. Mai 2004

SG - FC Laufach 1:0

Die SG zeigte keine Respekt gegen den ambitionierten Aufsteiger. Gleich vier hundertprozentige Torchancen durch Serkan Bulamacci (11. u. 25.), Tobias Hock (14.) und Marco Lohr (Kopfball 28.) hatten die Siedler um einen beruhigenden Vorsprung bis zur Halbzeitpause sicherzustellen. Doch leider hieß es 0:0. Nach dem Wechsel hatte die Laufacher die ersten dicken Chancen. Zunächst schoss

Lehrerin mit 12 jäh. Sohn und zutraul. Hund sucht **helle, größere Wohnung oder kleines Häuschen** mit Garten bis 650,-Euro ab Mitte Juli/Aug. in A'burg und Umgebung (10km) von Privat zu mieten. Tel. 06022/5967 ab 18. Uhr.

Schmitt nach Kopfballvorlage von Bender aus kurzer Distanz über das SG-Gehäuse (47.). Danach (49.) landete ein weiterer Kopfball in den Armen von SG-Keeper Björn Diller. Aber auch die SG blieb gefährlich. Nach der Einwechselung von Steffen Stegmann in der 72. Min. legte dieser im Strafraum ab zu Jochen Kullmann. Sein Schuss aus 16m ging jedoch knapp am Laufacher Tor vorbei. In der 82. Min. dann das goldene Tor. J. Kullmann spielte den Ball kurz vor dem Strafraum zum durchstartenden Serkan Bulamacci auf links. Seine stramme Hereingabe vollendete Steffen Stegmann aus 3 Metern zum vielumjubelten Siegtreffer der SG. Vier Siege in Folge, wer hätte das gedacht? Ein großer Schritt in Richtung Klassenerhalt ist getan. Die Mannschaftsaufstellung: Björn Diller, Sven Durschang, Tobias Hock, Horst Fisch, Christoph Regh, Michael Benner, Alexander Martin, Jochen Kullmann (90. Tobias Speer), Marco Lohr (72. Steffen Stegmann), Serkan Bulamacci (87. Adrian Brehm), Frank Fischer. Schiedsrichter: Udo Kettinger (Freudenberg).



GC-Concordia Strietwald

GCC-Waldfest am Strietwaldhäuschen

an Pfingsten, 30. + 31. Mai 2004

ist der GCC Strietwald Ihr Gastgeber auf dem



Waldfest



Bei gutem Vesper und kühlem Bier
und Live-Musik da feiern wir!

Mai ist Mai! Beginn ist an beiden Tagen 9.³⁰ Uhr. Ende ca. 19.⁰⁰ Uhr

Herzlich willkommen beim Gesellschaftsclub

» Concordia Strietwald «

SRA 1: Norbert Kettinger (Freudenberg), SRA 2: Karl-Heinz Schneider (Richelbach).

**A-Klasse Untermain - 13. Mai 2004
SG II - FC Laufach II 1:7**

Gegen die, mit vier nach einer Verletzung wiedergenesenen Spielern aus der ersten Mannschaft besückten Laufacher, hatte man keine Chance. Bei uns spielten erstmals in dieser Saison drei AH-Spieler. An denen lag es aber nicht, dass man so hoch verlor. Somit hat man den Kampf um Platz fünf verloren. Mal schauen ob der sechste Platz gehalten werden kann. Die Mannschaftsaufstellung: Christian Wolf, Michael Zentgraf, Jochen Aulbach, Norbert Hollstein (ab 50. Michael Brylla), Alexander Deibert (ab 65. Michael Syndikus), Manuel Rosenberger, Peter Fleckenstein, Asur Narsap, Sebastian Trocki (ab 55. Roland Perian), Christian Bernhard, Daniel Karadza. Torschütze: A. Narsap per Foulelfmeter (86.). Schiedsrichter: Wolfgang Winter (Pflaumh.).

Bezirksligaspiel am 16. Mai 2004

SG - Frankonia Mechenhard 5:1

Zunächst tat man sich gegen die kompakt stehenden Mechenharder schwer. Als die Abwehr der Frankonia zweimal nicht aufpasste schlug die SG zu. Zwei Pässe in die Tiefe von A. Martin und Ch. Regh leiteten die 2:0 Pausenführung ein. S. Bulamacci mit einem abgefälschtem Schuss und M. Lohr war dann die jeweiligen Torschützen zur 2:0 Pausenführung (41., 45. Min.). Gleich sechs Minuten nach dem Wechsel kam zunächst die Ernüchterung auf Seiten der Siedler. Rexhepiss Schuss aus gut 30m schlug unhaltbar zum 2:1 im Torwinkel des SG-Gehäuses ein. Danach wackelte die SG ein we-

ng. Ein Fehler in der Abwehr hätte fast den Ausgleichstreffer bedeutet (61.). Doch als M. Lohr mit einem Alleingang das 3:1 (67.) markierte, ließ der Absteiger in die Kreisliga merklich nach. So konnten J. Kullmann(75.) nach herrlichem Anspiel von A. Martin und erneut S. Bulamacci (84.) noch einen hohen Sieg herausschießen. Die Mannschaftsaufstellung: Björn Diller, Sven Durschang, Tobias Hock, Horst Fisch, Christoph Regh, Michael Benner, Alexander Martin, Jochen Kullmann (81. Adrian Brehm), Marco Lohr (78. Steffen Stegmann), Serkan Bulamacci (85. Michael Zentgraf), Frank Fischer. Schiedsrichter: Manuel Steigerwald (Gräfendorf), SRA 1: Julian Gress (Urspringen), SRA 2: Christoph Franz (Sackenbach).

A-Klasse Untermain - 16. Mai 2004

SG II - Frank. Mechenhard II 0:2

Mit einer völlig indiskutablen Leistung musste man diese verdiente Niederlage gegen den Tabellenletzten einstecken. Jeglicher weiterer Kommentar ist überflüssig. Die Mannschaftsaufstellung: Christian Wolf, Michael Zentgraf, Kai Sommer, Norbert Hollstein, Brylla Michael, Sebastian Trocki, Michael Syndikus, Manuel Rosenberger, Asur Narsap, Roland Perian (53. Bernhard Christian), Daniel Karadza. Bes. Vorkommnis: rote Karte für Michael Syndikus wegen Meckern (55.). Schiedsrichter: Hain (Buchschlag).

Klassenerhalt geschafft - Danke an die Trainer

Mit einer sensationellen Leistung in den letzten sechs Spielen und sechs Siegen in Folge, schaffte die SG doch noch das fast Unmögliche, den

Marken-MARKISEN

Markengardinen zu SAGA-Preisen

Preisbeispiele: (auch alle anderen Größen entsprechend billiger!)

Alu-Gelenkarm-Markise, Marke Delta

Breite/Höhe	UVP*	SAGA-Preis	Breite/Höhe	UVP*	SAGA-Preis
300 x 200	374.-	374.-	500x150	735.-	551.-
350 x 250	442.-	442.-	500x200	785.-	588.-
400 x 300	537.-	537.-	500x250	844.-	633.-
300 x 150	346.-	408.-	500x300	937.-	689.-
400 x 200	469.-	498.-	550x200	877.-	621.-
400 x 250	520.-	540.-	550x300	994.-	746.-
450 x 200	735.-	551.-	600x250	866.-	725.-
450 x 250	798.-	595.-	600x300	1050.-	788.-

Bestpreisgarantie!
Jeder auch Wettbewerbspreise unterbietet!

**Original-
Sonderpreise**

Anruf genügt! Beratung auch zu Hause!

AB-Strietwald
 Boschweg 5 (Nähe Schuh-Rohrmeier)
 Telefon 06021/41600

Mo.-Fr. 9.00 - 18.00, Do. bis 19.00, Sa. 10 - 14.00 Uhr

Gardinenausstellung
Fachberatung
Markengardinen billiger!!!

SAGA
Garten - Balkenbänke - Sonnenschutz

P
im Hof

**SCHON MAL DA GEWESEN?
NEIN
UNGLAUBLICH!**

- Renovierung/Dachausbau/Umbau
- Fußbodenverlegung
- Tapezieren/Streicharbeiten
- Parkett, Parkettsanierung
- Gardinen, eig. Näherei
- Sonnenschutz
- Morgens ausräumen -
Abends einräumen!

**Beratung auch zu Hause
Anruf genügt!**

20% Rabatt
außer
Sonderangeboten

Für die, anlässlich meiner Ersten Heiligen Kommunion erhaltenen Glückwünsche und Geschenke, bedanke ich mich, auch im Namen meiner Eltern, recht herzlich.

Carmen Kunkel

Strietwald, im Mai 2004

Klassenerhalt in der Bezirksliga West. Mit einer mannschaftlichen Geschlossenheit und der Unterstützung der Juniorenspieler gelang dieses Kunststück. Unseren Trainern Horst Fisch und Stephan Kunkel dankt die Fußballabteilung für ihr Engagement und Ihren Fleiß gerade in den letzten sechs Wochen.

Bezirksligaspiel am 20. Mai 2004

FV Karlstadt - SG 2:4

Gleich mit zwei Bussen reiste die SG in Karlstadt an. Etliche Fans kamen auch noch mit Pkws nachgereist. Die Zuschauer und die Spieler wollten dieses entscheidende Spiel um den Klassenerhalt sehen. Auf Grund des Abzuges von sechs Punkten für Bürgstadt war bei einem Sieg der Klassenerhalt perfekt. Dieses Bewusstsein steckte an-

scheinend die Spieler zur Nervosität an, denn das Spiel das die Zuschauer sahen, war auf Seiten der SG teilweise sehr zerfahren. Doch ein guter Zerberus Björn Diller rettete der SG mit tollen Paraden den Klassenerhalt. Im Spiel jedoch hatte die SG durch Serkan Bulamacci (6.) die erste dicke Chance, doch der Karlstädter Torwart rettete wie in der 15. Min. gegen Frank Fischer per Fußabwehr. Zuvor konnte auch B. Diller eine Großchance von Karlstadt mit dem Fuß gerade noch zur Ecke klären. Die Karlstädter hatten noch zwei weitere Chancen doch Breitenbachs Aufsetzerkopfball (31.) und Pöschels Schuss fanden das Ziel ins Tor nicht. Mit der letzten Aktion in der ersten Hälfte ging die SG in Führung. Jochen Kullmann legte S. Bulamacci das Leder in der Nachspielzeit vor. Dieser zog aus 17m ab und der Ball

Ristorante Pizzeria AL TARTUFO



Besuchen Sie uns
in unserem schönen
Biergarten
Pfingstmontag geöffnet

Inhaber: Nunzio Terranova

Kiebitzweg 9 · 63741 Aschaffenburg-Strietwald · Tel. 06021/4 7109

Öffnungszeiten: Dienstag - Sonntag von 11.⁰⁰ Uhr - 14.⁰⁰ Uhr und von 17.⁰⁰ Uhr - 24.⁰⁰ Uhr



P O W E R
für die Stadt

Mit uns kommen Sie so richtig in Schwung! Mit einem Powerangebot an Strom, Gas, Wasser und Fernwärme bringen unsere hilfsbereiten Kundenberater Ihre Versorgung so richtig ins Rollen. Ihre Power vor Ort, die Stadtwerke Aschaffenburg.



AVG
ASCHAFFENBURGER
VERSORGUNGS GMBH

Gaststätte

Zur Biene

Aschaffenburg Damm
Burchardstraße 2
Telefon 06021/4449592

Gut bürgerliche,
deutsche Küche!

Täglich wechselndes
Stamm-Essen: 4,90 Euro

Auf Ihren Besuch freuen sich
Gudrun und Peter Benner

schlug unten links ein. SR Walter piff ohne den Anstoß noch ausführen zu lassen sofort zur Halbzeitpause. Nach dem Wechsel drängte Karlstadt weiter und kam auch verdient zum Ausgleich durch Lummel in der 52. Minute. Doch nur vier Minuten später wurde S. Bulamacci kurz nach der Strafraumgrenze elfmeterreif gefoult. Marco Lohr hämmerte die Kugel zum 1:2 ins Netz. Karlstadt aber gab nicht auf und bereits in der 62. Min. gelang erneut Lummel, der kurz danach mit gelb-rot des Feldes verwiesen wurde, das 2:2. Gegen zehn Mann tat sich die SG weiterhin schwer. Karlstadt berannte pausenlos das Gehäuse der SG. Doch Turm in der Schlacht war Keeper Björn Diller. So kam es wie es kommen musste. Karlstadt traf nicht und die SG konterte. Frank Fischer setzte sich in seiner unnachahmlichen Art sprint-

stark über links durch. Sein Heber über den gegnerischen Torwart hätte das Ziel knapp verfehlt. Doch Alexander Martin roch den Braten, sprintete mit und drückte den Ball aus zwei Metern über die Linie zum 2:3. Den Schlusspunkt setzte S. Bulamacci mit dem 2:4 aus spitzem Winkel in der 89. Minute. Die Mannschaftsaufstellung: Björn Diller, Sven Durschang, Christoph Regh, Horst Fisch, Michael Benner, Alexander Martin, Tobias Hock, Jochen Kullmann (81. Adrian Brehm), Frank Fischer (86. Tobias Speer), Marco Lohr (72. Steffen Stegmann), Serkan Bulamacci.

Fußball-Ortsmeisterschaft 2004
Am Dienstag, 18. Mai 2004 fand im Sportheim vor nur wenigen Teilnehmern die Gruppenauslosung zum Ortspokal 2004 statt. Die Gruppeneinteilung:



Bäckerei
Konditorei

Seit 1902

Inh. Michael Großmann

Burchardstraße 20
63741 Aschaffenburg
Tel.: 06021/421541
Fax: 06021/410405
und im Strietwald
Drosselweg 20
(Ecke Adlerstraße)
Tel.+Fax 06021/456300

**Wir sind Ihre Adresse
für bewusste, gesunde
Ernährung!**

➔ **Pfundskurbrot
für aktives Wohlbefinden!
Mit hohem Ballaststoffanteil!**

Hergestellt aus sorgfältig ausgesuchten Rohstoffen!

Lust auf Leben

Ihr

**kompetenter Partner
am Bau
für Systemlösungen
aus einer Hand**

Schreinerei

- Einzeilmöbel
- Einbauschränke nach Maß
- Büromöbel
- Innentüren
- Holz- und Kunststoff-Fenster
- Türen für Brand-, Schall- und Einbruchschutz
- CNC-Fräßtechnik
- Plattenzuschnitt jeder Größenordnung

Akustikbau

- abgehängte Decken
- Gipskartonständerwände
- Systemtrennwände
- Wand-, Brand- und Schallschutzverkleidung
- Brandschutzverglasungen
- Dachausbau



Limesstraße 19
63741 Aschaffenburg

Telefon (0 60 21) 84 64-0
Telefax (0 60 21) 84 64-28

Internet:

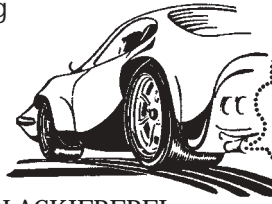
www.bollmann-innenausbau.de

E-Mail:

kontakt@bollmann-innenausbau.de

MODERNSTE TECHNOLOGIE IN KAROSSERIE UND LACK

Elektronische Karosserie-Vermessung
mit Car-O-Liner Mess-System



Karosseriebetrieb
Autolackiererei
Unfallinstandsetzung
elektronische
Karosserievermessung

Toni Seidel

KAROSSERIE-FACHBETRIEB · AUTOLACKIEREREI

Johann-Dahlem-Straße 25 · 63814 MAINASCHAFF · Telefon 06021/27406 · Fax 15300

Gruppe A

Siedler
Tischtennis
Kiga-Team
Theater
FC Bavaria

Gruppe B

Kerbborsche
St. Konrad
Reservisten
Street-Soccer

Gruppe C

SG Löwe
Galaxy 2002
Asse von Einst
KZV

11m - Schießen (13 Teilnehmer)

Reservisten
Freilos 1
Siedler
Freilos 2
Tischtennis
Freilos 3
Galaxy 2002
St. Konrad

- Street-Soccer
- FC Bavaria
- Asse von Einst
- SG Löwe
- Theater
- Kiga-Team
- KZV
- Kerbborsche

Reinhold Brandmüller

Träumerei am Strietwald

Ich sitze still auf der Bank,
ringsum hohes, grünes Gras.
Die Zeit wird mir nicht lang,
den Blick nach oben ohne Unterlass.
Weiße Wolken ziehen am Himmel hin,
selig verliere ich mich in Träume,
alte Zeiten habe ich im Sinn,
dazu rauschen die nahen Bäume.

Die Bilder meiner Lieben seh ich klar,
Erinnerungsgedanken tauchen auf,
als ob gestern erst alles war,
die Kinderspiele, der Jahre Lauf.

Wachgerüttelt schüttle ich mich dann,
warum den alten Zeiten nachtrauern,
mit Mut und Zuversicht alles begann,
jedoch kein Frühling kann ewig dauern.

Ernst Braun

Axel Böhler

M a l e r m e i s t e r

Hettingerstraße 3
63739 Aschaffenburg



Wir machen
auch die kleinsten Sachen!

Anstriche
Tapezieren
Lackieren
Putz
Ausbesserungen

0 6 0 2 1 / 2 5 2 6 4 oder 0 1 7 2 / 9 2 0 1 7 7 8

Getränke - Fleckenstein

(ehemals Getränke - Stegmann)

Ihr Abholmarkt im Strietwald - Finkenweg 14

Unsere Angebote vom 1. bis 12. Juni 2004

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 14 - 18 Uhr

Samstag: 9 - 13 Uhr

-Heimdienst-
Wir liefern zuverlässig!
Ihr Anruf genügt!
06021 / 41 40 06



ZUGABE

Schlappel
ALLE SORTEN

Zu jedem Kasten
1 Mini-LKW gratis!

KNÜLLER



Wellness

Kriener, Apfel oder Pfirsich

12x0,7
(1 Ltr = 0,89)

nur **1,49**

KNÜLLER

**Fünfel-
Apfelmel**

12x1,0
(1 Ltr = 0,89)

nur **10,69**

KNÜLLER

bizzi

Diät - Limo

Zitrone, Orange oder Lemon

12x0,7
(1 Ltr = 0,07)

nur **5,59**

ZUGABE

Veldensteiner
...Gerstlich gart!

Weizenbier,
Pils oder Landbier

Zu jedem Kasten
1 Mini-LKW gratis!

ZUGABE



St. Georgen Bräu

Kellerbier

zu jedem Kasten
ein T-Shirt gratis!

ZUGABE



Naturrell

pro Kasten
1 Einweg-Kamera gratis!
6 x 1,5 PET
(1 Ltr = 0,55)

nur **4,99**

KNÜLLER

ST. LEONHARD'S
Quelle

reines Quellwasser

6 x 1,0
(1 Ltr = 0,83)

nur **4,99**

KNÜLLER



Sodenthaler
plus Apfel

12x1,0 PET
nur
(1 Ltr = 0,67)

1,99

KNÜLLER



Sodenthaler
Mineralwasser
oder Still

12x1,0 PET
nur
(1 Ltr = 0,49)

5,89

KNÜLLER



Günt'Dir ein
GÖLLER

Coala Mix

20 x 0,5
(1 Ltr = 0,70)

nur **6,99**

KNÜLLER

**BAD
BRÜCKENAUER**

Mineralwasser · Salze Mineralwasser

12x0,7

(1 Ltr = 0,48)

nur **3,99**

- Angebote nur gültig im Abholmarkt, nicht bei Zustellung-

- Alle genannten Preise verstehen sich zuzügl. Pfand -

**Inh. Günther Pelka
Elektromeister**

- Elektroinstallation
- Beleuchtungsanlagen
- Stark- und Schwachstrom
- Satellitenanlagen
- Kundendienst



Bunsenweg 14, 63741 Aschaffenburg - Strietwald

Telefon: 06021 / 425974

Telefax: 06021 / 4800135

Mobil: 0170 / 5323045

Kegler- Ecke



SUPER-CUP an Markus Haberkorn
Alle Meister, Pokalsieger und die jeweils Zweitplatzierten lieferten sich zum Saisonabschluss einen tollen Wettkampf (vergleichbar mit der Champions-League im Fußball). Insgesamt wurde die 440er Marke 7x überboten und ein neuer SC-Rekord von 477 LP aufgestellt. Der 10-fache SC-Gewinner Herbert B. (davon 7x in Folge von 1996 bis 2002) wurde wie im Vorjahr von den Haberkör-

nern im Finale ausgebremst. Im Vorjahr stand ihm Caroline H. (bisher einzige Dame auf dem Siebertreppchen) und heuer ihr Bruder Markus H. in überzeugender Manier im Weg. Den wohl spannendsten Fight gab es im Halbfinale zwischen Herbert B. (Senioren-Meister) und „Matze“ Grund (Herren-Meister), in dem sich mit + 1LP das „Alter“ durchsetzte. Letzterer gewann im Viertelfinale deutlich gegen die Vorjahressiegerin Caroline H., jedoch war wie schon erwähnt für ihn eine Runde später Endstation. Markus H. als 2. Herrensieger musste zuerst in die Quali. In einem spannenden Spiel hielt er den 2. Seniorenmeister Reinhold St. in Schach und kam mit den Erfolgen über die Damenmeisterin Gertrud P. und dem Herren-Pokalsieger Walter S. ins Finale. Hier wartete schon unser Herbert nach den Siegen über die Damen-Pokalsiegerin Gudrun B. und wie schon



Metzgerei Kunkel GmbH

Fleischerfachgeschäft • Party- & Festservice
Aschaffenburg • Mainaschaff • Strietwald

Wir empfehlen unsere Steak-Kreationen und
verschiedene Grillwürste aus eigener Herstellung

Ein Metzger der auf Ehre hält, kauft gutes Fleisch für gutes Geld,
mit schlechtem Fleisch und Schleuderpreis verdirbt man sich den Kundenkreis!

Öffnungszeiten:

Mo. - Do. 7.³⁰ - 13.⁰⁰ Uhr · Fr. 7.⁰⁰ - 13.⁰⁰ Uhr, nachmittags geschlossen! · Sa. 7.⁰⁰ - 12.⁰⁰ Uhr

VR Untermain Mitgliederzertifikat



- Mindestens 1 – 2 % p.a.
- Chance bis 8 % p.a.
- 100 % Kapitalgarantie am Laufzeitende

Herzlichen Glückwunsch an unsere Kunden, die das **VR-Untermain-Zertifikat 2003** erworben haben. Sie erhalten zum Zinstermin 7. Juni 2004 den Maximalzinssatz von 10 % !

Infos unter: www.vr-banken-untermain.de

Raiffeisenbank
Aschaffenburg eG



• Zeichnungsfrist bis 25. Juni 2004
• eff. Rendite bis max. 7,364 % p.a.

• Emittent: DZ BANK AG
• Laufzeit: 02. Juli 2004 bis 02. Juli 2010

Kärcher Hochdruckreiniger 3.97 M plus »Formel 1«

20 – 110 bar mit Dreckfräser,
Waschbürste, Felgenreiniger, Insek-
tenentferner, Wasserfilter, Baseball-
Cap · UVP: € 179.95

unser Preis: € **169.00**

Kärcher Nass- u. Trocken- sauger A2251 ME

1200 Watt, Edelstahlbehälter
UVP: € 99.95

unser Preis: € **94.95**

Kärcher Hochdruckreiniger 6.70 M Plus

20 – 135 bar, incl. Dreckfräse u.
Waschbürste · UVP: € 374.95

unser Preis: € **337.45**

Kärcher Kehrmaschine KM 550

Mit Seitenbesen, 550 mm Arbeits-
breite · UVP: € 99.95

unser Preis: € **94.95**

*UVP = Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers

W E R K Z E U G
WEBER

BOSCH Servicecenter

Aschaffenburg, Benzstraße 4
Industriegebiet Strietwald
% 34790, Mo.-Do. 8-18 Uhr
Fr. 8-17 Uhr, Sa. 9-12 Uhr

geschildert über Matthias G.. Was die beiden Ranglistenerten der abgelaufenen Saison im Finale boten war absolut bundesligareif:

477 LP Markus H. 319 in die Vollen/158 Abr.

446 LP Herbert B. 302 in die Vollen/144 Abr.

Unser Herbert wollte unbedingt gewinnen, aber Markus war ihm um keinen Kontor verlegen und holte sich verdient die Trophäe. Herzlichen Glückwunsch!

Die Ergebnisse:

Quali:

Steinhauer Reinh. - Haberkorn Mark. 437:442

Viertelfinale:

Pelka Gertrud - Haberkorn Mark. 406:413

Schuldes Walter - Pfister Margit 425:397

Grund Matthias - Haberkorn Caro. 452:418

Benner Gudrun - Bollmann Herb. 363:436

Halbfinale:

Haberkorn Mark. - Schuldes Walter 440:417

Grund Matthias - Bollmann Herb. 462:463

FINALE:

Haberkorn Markus - Bollmann Herb. 477:446

Caroline Haberkorn

2. Hessenmeisterin der Juniorinnen
Ihren bisher größten persönlichen Erfolg konnte unsere Damen-Nr.1 Caroline H. an den ersten beiden Mai-Wochenenden feiern: Vizemeisterin der Juniorinnen bei den Hessischen Meisterschaften in Frankfurt und Wiesbaden. Als erste Akteurin unserer Abteilung erreichte sie den Finallauf und packte überraschend den Sprung aufs Stockerl. Als 5. der Bezirksmeisterschaft von Aschaffenburg ging sie auf den Bahnanlagen des ESV Blau-Gold Frankfurt an den Start und legte im ersten Vorlauf mit hervorragenden 445 LP (306 i.d.Vollen/139 im Abr./2 Fehl.) den Grundstock mit Rang 1 zur Finalteilnahme. Im 2. Vorlauf lief es durch den Bahnwechsel mit 418 LP nicht ganz so gut, aber Rang 4 mit insgesamt 863 LP und nur 15 LP hinter der Rangersten in Lauerstellung liegend brachten den unerwarteten Endlauf am Muttertag in Wiesbaden. In einem spannenden Finale auf der 12-Bahnanlage des VWSK Wiesbaden ging es drunter und drüber. Die Ranglistensiebte legte mit tagesbesten 460 LP vor und sollte am Ende Erster sein. In der vorletzten Paarung legte Caroline 427 LP aufs Parkett und belegte vor der Abschlusspaarung der beiden aus den Vorläufen in Front liegenden Akteurinnen Platz 2. Die Nerven in diesem Finallauf spielten den beiden Spielerinnen einen Streich und bescherten zur Freude unserer mitgereisten Fans einen nicht für möglich gehaltenen 2.Rang. Für die hessischen Juniorinnen waren zur Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften 2 Startplätze ausgelobt - Caroline hat es geschafft! Herzlichsten Glückwunsch!

Die Ergebnisse der besten 8 von Hessen (in Klammern die Platzierung vor dem Finale in Wiesbaden):

1. (7.) Yv. Imhof TV Sail. 415+429+460=1304

2. (4.) C. Haberkorn KV AB 445+418+427=1290

3. (5.) Sab. Dill KV AB 408+444+430=1282

4. (2.) N. Herzberg. SKV M. 434+438+404=1276

5. (6.) St. Anthes SVS Gr. 420+426+430=1276

6. (3.) St. Rikal SG Arh. 420+446+401=1267

7. (8.) N. Petermann KVAB 426+407+430=1263

8. (1.) Isa. Maidhof KV AB 442+436+384=1262

Am Samstag, 5.Juni, startet Caroline H. als erste Akteurin der SG Strietwald auf einer Deutschen Einzel-Meisterschaft, die in Ludwigshafen-Ogersheim ausgetragen wird. Unter den 28 besten deutschen Starterinnen ist sie schon! Die 12 Besten erreichen am SO das deutsche Finale - mit

Caroline? Wir von der Abteilung wünschen ihr Gut Holz und ein gutes Gelingen!

Herb. Bollmann 3. Deutscher Meister

Im dritten Anlauf mit der Mannschaft Senioren A des KV Aschaffenburg erfüllte sich unser Herbert den Traum, einmal auf der „Deutschen“ auf dem Treppchen zu stehen. Herzlichen Glückwunsch! Auf der herrlichen Bahnanlage des MKV in München an der Säbener Str. (direkt neben dem FC Bayern) fand das Finale für Vereinsmannschaften statt. Hier hatte sich das Team des KV A`burg als amtierender Hessenmeister qualifiziert. Unter der Anfeuerung der Strietwälder Fans (Gertrud u. Manfred Haberkorn, Margit Pfister u. Thomas Häusler), der 1.Mannschaft des KSC Viktoria, den Aktiven der Senioren B - Mannschaft und allen Betreuern, schafften die „Ascheberger“ in einem spannenden Finale - unser Herbert war Schlussmann - im direkten Duell mit dem neuen Deutschen Meister KV Heidelberg den Sprung aufs Stockerl.

Endstand - Vereinsmannschaften-Senioren A

1. KV Heidelberg 2762 LP/1851V/911A/11FW
2. KV 1962 Eppelh. 2753 LP/1792V/961A/8 FW
3. KV AB 2732 LP/1805 V/ 927 A/17 FW

Ergebnisse - Mannschaft - KV Aschaffenburg

Kaczmarczik Peter	477 LP	310 V/167 A/2 FW
Kaltenmeyer Jürgen	474 LP	291 V/183 A/2 FW
Saalmüller Harald	456 LP	295 V/161 A/1 FW
Steigerwald Wilh.	446 LP	305 V/141 A/6 FW
Leibacher Günter	443 LP	318 V/125 A/5 FW
Bollmann Herbert	436 LP	286 V/150 A/1 FW

Unsere Abteilung zollt große Anerkennung an Herbert Bollmann für diese sportliche Leistung und gratuliert herzlichst!

Manfred Haberkorn, Sportwart

ALTBAUSANIERUNG

Anbaubalkone, Überdachungen,
Balkongeländer



von Ihrem
Metallbau-
Meisterbetrieb

Anfertigung in
Stahl, Alu oder
Edelstahl

minimale
Wartung

Metallgestaltung J. Stenger
Aschaffenburg, Tel.: 06021/424150
www.metallgestaltung-stenger.de

Bernd Stulir

BS

Raum- und
Fassaden-
gestaltung

Maler-
Fachbetrieb

Tapezier- und
Lackierarbeiten

Telefon
06021/460452

Fax
06021/440901

Mobil
0170/2057656

Fußball-Junioren

SG 1950
Strietwald



Ergebnisse der Fußballjunioren

A-Junioren (U-19) Eisenfeld - SG 1:2

Im ausgeglichenen Spiel stand es unentschieden als der Schiedsrichter 5 Minuten zu früh das Spiel beenden wollte. Trainer Hollstein protestierte energisch und brachte dadurch sein Team auf die Siegesstraße.

24.04.2004 Strietwald - Wörth 2:3

Einige Spieler hatten 6 Spiele in 7 Tagen in den Knochen. So ist der Kommentar von Sandra Schuldes: „kraftlos, saftlos und daher sieglos“ zu verstehen. Einziger Lichtblick war C-Junioren-Spieler Patrick Amrhein, der nach seiner Einwechslung mit 2 Treffern die SG noch auf 2:3 heranbrachte. Zum Entsetzen von Trainer Hollstein scheiterte 5 Minuten vor Spielende Adrian Brehm freistehend vor der Torlinie an seinen Nerven.

08.05.2004 Bürgstadt - SG 9:0

3 Spieler spielten für die Erste. Verletzungsbedingt hatte man noch weitere Ausfälle zu beklagen. Es mussten sogar 2 C-Junioren eingesetzt werden. So hatte man gegen den Tabellenzweiten keine Chance. Als Tabellenvierter braucht man sich um den Abstieg keine Sorgen zu machen und man plant bereits jetzt für die kommende Saison.

15.05.2004 Strietwald - Großwallstadt 3:0

Die A-Junioren haben das Siegen doch noch nicht verlernt. Mit diesem Sieg hat sich die SG im oberen Tabellendrittel festgesetzt. Noch mehr als über diesen Sieg freute sich Trainer Hollstein über den Einsatz von immerhin 3 A-Junioren in der Ersten.

B-Jun. (U-17) Schweinheim - Strietwald 4:2

Da war mindestens ein Punkt drin. Erneut musste mit C-Junioren aufgefüllt werden. Ein dickes Lob gab es für den C-2-Junioren-Torhüter Steffen Keimig.

25.04.2004 Strietwald - DJK A'burg 4:0

Zur Halbzeit stand es noch 0:0. Drei wichtige Punkte gegen den Abstieg waren das Ziel. Eine tolle Moral zeigte das SG-Team in der zweiten Halbzeit. Drei von den vier Torschützen kamen aus der C-Jugend.

13.05.2004 JFG Bachgau 2 - Strietwald 0:7

Mit Chef-Coach Sandra Schuldes konnte nichts anbrennen. Im 6-Punkte-Spiel gegen den Abstieg zeigte die SG von Beginn an, dass man zu recht in der kommenden Saison in der Kreisliga spielen wird. In der Rumpfmannschaft mit nur noch 6 B-Junioren kann das Ergebnis als kleine Sensation gewertet werden.

16.05.2004 Strietwald - Stockstadt 4:3

Mit drei Siegen in Folge eifert man der 1. Mannschaft nach und braucht sich um den Abstieg keine Sorgen mehr zu machen. Eine gute Rolle haben erneut die eingesetzten C-Jun. gespielt.

C-Junioren (U-15) Strietwald - Stockstadt 5:1

Zur Halbzeit führte Strietwald bereits mit 3:0 gegen einen starken Gegner. Als kurz nach der Pau-

Ausbildungsstelle

als Fachverkäufer/in im Nahrungsmittelhandwerk

ab 1. September 2004 frei! Bewerbungen bitte an:



Bäckerei - Konditorei
Bernhard Rioth
Familienbäckerei seit 1933

Gänsruh 4

63741 Aschaffenburg

Telefon: 06021/41 3744

Öffnungszeiten:

Montag: 6:30 - 12:30 Uhr

Di. bis Fr.: 6:30 - 12:30 Uhr

und 14:00 - 18:00 Uhr

Samstag: 6:30 - 12:00 Uhr

se Stockstadt auf 1:3 heran kam, wurde das Strietwald-Team nervös. Trotzdem reichte es nach einem Kraftakt zum verdienten Sieg.

15.05.2004 Strietwald - Schöllkrippen 12:1

Auch in dieser Höhe war der Sieg verdient. Jetzt marschieren die C-Junioren mit Siebenmeilenspielen der Meisterschaft entgegen. Das einzige Gegenwort war ein Geschenk an die tapfer kämpfenden Spieler aus dem Kahlgrund.

C-2-Jun. (U-15) Strietwald 2 - Stockstadt 2 1:6

Die Rückrunde begann mit einer Niederlage.

17.05.2004 Niedernberg 2 - Strietwald 2 12:0

Ein Kommentar erübrigt sich.

D-Junioren (U-13) Laufach - Strietwald 5:1

Nach dieser Niederlage darf man sich keine allzu großen Hoffnungen auf den Klassenerhalt machen. Der Abstiegskonkurrent und Tabellennachbar aus Laufach hatte das Glück des Tüchtigen und siegte schließlich verdient.

15.05.2004 Strietwald - Heigenbrücken 1:1

Wieder ein Punkt geholt. Doch leider war dieser Punkt zu wenig, um noch die Klasse zu halten.

18.05.2004 Königshofen - Strietwald 11:0

Mit dieser Niederlage haben sich die D-Junioren wohl aus der Kreisklasse verabschiedet.

E-Junioren (U-11) Laufach - SG 5:5

Seppi Schmittner war der Meinung, dass man gut gespielt und zu recht einen Punkt geholt hat. Mehr war vom Strietwälder Spieler nicht zu erfahren.

24.04.2004 Strietwald - Krombach 0:6

Ohne Seppi mussten die E-Junioren antreten und es gab eine Niederlage, die auch in dieser Höhe akzeptiert werden muss.

04.05.2004 Rothenbuch - Strietwald 4:1

15.05.2004 Haibach - Strietwald 8:1

F-Junioren (U-9) Laufach - Strietwald 4:1

Die Niederlage tat weh. Laufach hatte allerdings verdient gewonnen.

15.05.2004 Geiselbach - Strietwald 0:13

Gegen eine noch sieglose Mannschaft einen lockeren Sieg eingefahren. Die Geiselbacher haben mit einem Mann weniger gespielt! Solidarisch schloss sich SG in der zweiten Halbzeit an, denn sonst wäre das Ergebnis wahrscheinlich noch viel höher ausgefallen. Halbzeitstand 0:9

17.05.2004 Hösbach - Strietwald 3:1

„Gut gespielt, viele Torchancen gehabt, aber an einem sehr starken Keeper gescheitert“ war der Kommentar von Patrick Siegog. Gegen Ende schwanden dann die Kräfte und ruck zuck lag man 3:0 hinten. Der einzige SG-Treffer gelang Marcel Gruß durch ein schönes Freistoßtor in der letzten Minute.

Die Juni Termine

A-Junioren (U-19)	Kreisliga
19.06.2004	16.00 Leidersbach - Strietwald
B-Junioren (U-17)	Kreisliga
20.06.2004	10.30 Strietwald - Amorbach
C-Junioren (U-15)	Kreisklasse Nord
19.06.2004	14.30 Goldbach - Strietwald
E-Junioren (U-11)	Gruppe 4
15.06.2004	17.30 Strietwald - Rothenbuch
19.06.2004	12.15 Grünmorsbach - Strietwald
22.06.2004	17.30 Strietwald - Haibach
F-Junioren (U-9)	Gruppe 6
14.06.2004	17.30 Strietwald - Schweinheim
21.06.2004	17.30 Strietwald - Geiselbach
G-Junioren (U-7)	Gruppe 3
19.06.2004	10.00 Kleinostheim - Strietwald



Unsere Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 9.³⁰ - 12.³⁰ Uhr

13.³⁰ - 18.⁰⁰ Uhr

Sa: 8.⁰⁰ - 13.⁰⁰ Uhr

Zweirad Hasenstab

Aschaffener Str. 16 · 63773 Goldbach

Telefon 06021/51686 · Telefax 06021/550926



Die Mannschaft mit Trainern und Betreuern der U15 Junioren bedanken sich bei Burkard Spatz, dem »Freundlichen Reparatur-Service« von der Strietwaldstraße für die großzügige Trikotspende. Vielen Dank!!

Fortbildung der SG-Junioren-Trainer

Die nimmermüde SG-Fußabteilung hatte zur Trainerfortbildung am 26. April eingeladen. Mit dem auch beim DFB tätigen Harald Funsch hatte man einen absoluten Fach-

mann als Referenten gewinnen können. Fast alle Trainer und Betreuer des SG-Nachwuchses waren gekommen und ließen sich von den Ausführungen eines Experten inspirieren. Es wurden aber auch viele Fachfragen diskutiert. Pädagogische oder psychologische Fragen wie zum Beispiel die „systematische Desensibilisierung“ wurden erörtert.

Rudi Rohleder

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Inhalt ist der Förderverein der SG Strietwald. Annahmestelle für Berichte und Anzeigen ist die Raiffeisenbank AB-Strietwald. Bei Rückfragen richten Sie sich bitte an die Herren Friedel Diller, Tel.: 4 66 28, Fax: 4 67 20, E-Mail: Friedel.Diller@t-online.de, oder Reinhold Brandmüller, Telefon 460816, Fax: 447531, E-Mail: ReinhoBran@aol.com. Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Berichte zu kürzen. Platzierungswünsche von Anzeigen werden auf besonderen Wunsch berücksichtigt. Annahmeschluss für die nächste Ausgabe ist am Freitag, 18. Juni 2004.

Weller's Blumenhof



Täglich frisch vom Feld aus eigenem Anbau:

Kopfsalat, Lollo, Eichblatt, Radies,
Lauch, Sellerie, Blumenkohl, Kohlrabi,
Salatgurken und vieles mehr.

Ab Mitte Juni Wintergemüsepflanzen.

Frische Sommerschnittblumen!

Wilhelmstr. 1
63741 Aschaffenburg
Tel. 06021/411090



Schützengesellschaft
Strietwald 1953 e.V.

Kaninchen-
zuchtverein **KZV-
H 507**

13. Rundenwettkampf

Ein wiederum erstklassig agierender K.-Heinz Unkelbach sowie gute Leistungen von Christian Stubner und Ronald Brand sorgten dafür, dass die favoritierten Straßbessenbacher zuhause 2 Punkte abgeben mussten. Auch die 2. Mannschaft konnte auswärts punkten. Spitzenleistungen von Johannes Glaab und Rita Scherger waren Garant für den Sieg bei den Dämmern. Die 3. Mannschaft hatte zuhause keine Chance gegen die starke Dritte von Damm.

14. Rundenwettkampf

Beim letzten Kampf der Runde 2003/04 lieferte die 1. Mannschaft noch einmal eine geschlossene gute Mannschaftsleistung ab, wobei Christian Stubner und Karl-Heinz Unkelbach mit jeweils 382 Ringen herausragten. Es reichte jedoch nicht, um gegen den Gruppenersten Hausen zu siegen. Die 2. Mannschaft schoss ihr schlechtestes Jahresergebnis und überließ den Schöllkrippern ebenfalls die Punkte. Anders die 3. Mannschaft, in der alle Schützen sich von ihrer besten Seite zeigten. Mit einer Jahresbestleistung ließ sie Waldschenke Hösbach III nicht den Hauch einer Chance.

Hausen I - Strietwald I 1526:1513 Ri.

K.-Heinz Unkelbach 382, Christian Stubner 382, Frank Röser 375, Ronald Brand 374.

Schöllkrippen II - Strietwald II 1442:1397 Ri.

Rita Scherger 363, Rudi Röser 356, Andreas Aulbach 346, Markus Wittig 332.

Strietwald III - Wald. Hösbach III 1390:1340 Ri.

Rudi Stubner 357, Andreas Aulbach 355, Edi Walch 348, Heinz Bauer 330.

Ronald Brand

Am 26. Juni 2004 ab 15.00 Uhr feiert die Schützengesellschaft ihr Schützenfest mit Preisschießen. Dazu sind alle Mitglieder, Freunde und Interessierte ganz herzlich eingeladen. Neben attraktiven Preisen, ist für das liebliche Wohl bestens vorgesorgt. Auf ihr zahlreiches Kommen freut sich die Vorstandschaft.

I.A. Gerd Fritzsch, 2. Schützenmeister

Wenn der Frühling kommt!

Auch in diesem Jahr hat uns der April mit seinem wechselhaften Wetter nicht gerade verwöhnt. Meist war es im vergangenen Monat eher kalt und nicht selten waren die Wiesen in der Frühe mit Reif überzogen, während kurz darauf eine regelrechte wohlige Wärme über das Land zog. Und schnell wurde das triste Grau des Winters von zartem Grün überdeckt, zwitschernde Vögel, emsige Hummeln und tanzende Mückenschwärme bekunden das Ende der kalten dunklen Zeit. Mit etwas Glück sind unsere Ställe von munteren Jungtieren bevölkert.

Man sollte meinen, dass die Ernährung der Kaninchen im Frühjahr mit Grünfutter ein Kinderspiel ist. Doch mit etwas Löwenzahn oder frischem Gras von der Wiese, das wissen die meisten Züchter, ist es nicht getan. Ganz im Gegenteil, mit einer unvorsichtigen Futterumstellung im Frühjahr kann es große Gefahren für unsere Kaninchen geben.

Am Anfang nur wenig Grünes geben, auch wenn sie mehr wollen. Später kann man die Grünfuterzufuhr steigern. Um sich in Sachen Kaninchenernährung auszukennen, sollte man das Verdauungssystem einigermaßen kennen. Wichtig ist, dass die Tiere Heu und Wasser in Trinkflaschen mit Saugnippel ständig zur Verfügung haben, denn mit Trinkgefäßen die im Stall stehen, kann das Wasser zu leicht verschmutzt werden. Fertiges Kaninchenfutter sollte nur einen guten halben Tag zur Verfügung stehen.

Im Sommer ist das Grünfutter am Wichtigsten. Morgens und am Abend eine Handvoll geben. Gibt man zu viel, legen sich die Tiere auf das Futter, weil es einen Kühleffekt hat, nehmen es die Tiere wieder auf, kann es zu Blähungen kommen. Hamsterfutter sollte den Kaninchen nicht gefüttert werden, da sonst der Kot zu weich wird.

Werner Fuller

Gaststätte

Zur
Schwalbenmühle

im Kegelzentrum Damm
Strietwaldstraße 1
Telefon 06021/48733

Gute Getränke und
schmackhafte
Speisen
bietet:

Ihre Wirtsfamilie

Ursula und Kurt Holler

DENK'S

Knusperhäuschen

Bäckerei · Konditorei · Stehcafé

Aschaffenburg · Mühlstraße 100 · Tel. 41 30 34

Unser Angebot vom 1. - 12. Juni

Kornflöckchen oder Kornkrüstchen

2 Stück 0,69 €

Neu in unserem Sortiment

frische fruchtige Rosalinde-Schnitten

1 Stück 1,25 €

Bitte beachten: Geänderte Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. durchgehend 6:00 - 17:00 Uhr geöffnet,
samstags von 6:00 bis 12:00 Uhr und
sonntags von 8:00 bis 11:00 Uhr

...wo's duftet und schmeckt